
Produktname: Apaf-1-ALT Kaninchen-polyklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: APRab06989**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Ratte, Maus
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000
Molekulargewicht	27kDa

Antigen-Informationen

Genname	APAF1
Alternative Namen	APAF1-interacting protein; APIP; APIP2; CGI-29 protein; MMRP19; dJ179L10.2; likely ortholog of mouse monocyte macrophage 19
Gen-ID	317.0
SwissProt ID	O14727-6
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen APAF-1-ALT abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 289–338

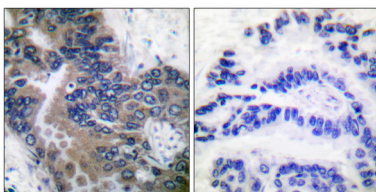
Hintergrund

Dieses Gen kodiert für ein zytoplasmatisches Protein, das die Apoptose einleitet. Dieses Protein enthält mehrere Kopien der WD-40-Domäne, eine Caspase-Rekrutierungsdomäne (CARD) und eine ATPase-Domäne (NB-ARC). Nach Bindung von Cytochrom c und dATP bildet dieses Protein ein oligomeres Apoptosom. Das Apoptosom bindet und spaltet das Präproprotein der Caspase 9, wodurch dessen reife, aktivierte Form freigesetzt wird. Aktivierte Caspase 9 stimuliert die nachfolgende Caspase-Kaskade, die die Zelle zur Apoptose verpflichtet. Alternatives Spleißen führt zu mehreren Transkriptvarianten, die für verschiedene Isoformen kodieren. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008], Domäne: Die CARD-Domäne vermittelt die Interaktion mit APIP., Funktion: Oligomeres Apaf-1 vermittelt die Cytochrom-c-abhängige autokatalytische Aktivierung von Pro-Caspase-9 (Apaf-3), was zur Aktivierung von Caspase-3 und zur Apoptose führt. Diese Aktivierung erfordert ATP. Isoform 6 ist weniger effektiv bei der Induktion von Apoptose. Induktion: Durch E2F und p53 in apoptotischen Neuronen. Ähnlichkeit: Enthält 1 CARD-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 1 NB-ARC-Domäne. Ähnlichkeit: Enthält 13 WD-Repeats. Untereinheit: Monomer. Oligomerisiert nach Bindung von Cytochrom c und dATP. Oligomeres Apaf-1 und Pro-Caspase-9 binden über ihre jeweiligen NH₂-terminalen CARD-Domänen aneinander, wodurch reife Caspase-9 aus dem Komplex freigesetzt wird. Pro-Caspase-3 wird durch Interaktion mit Pro-Caspase-9 in den Apaf-1-Pro-Caspase-9-Komplex rekrutiert. Interagiert mit APIP. Gewebespezifität: Ubiquitär. Die höchsten Expressionsniveaus finden sich in der Milz und den peripheren Blutleukozyten von Erwachsenen sowie im fetalen Gehirn, der Niere und der Lunge. Isoform 1 wird im Herzen, der Niere und der Leber exprimiert.

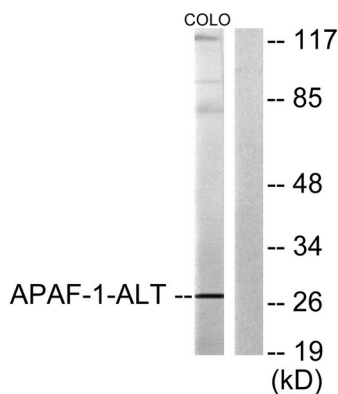
Forschungsbereich

-

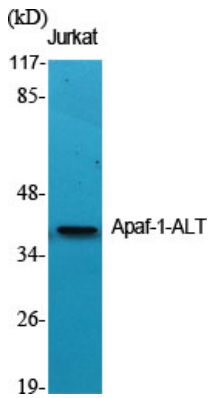
Bilddaten



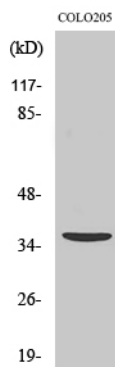
Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Lungenkarzinomgewebe unter Verwendung des APAF-1-ALT-Antikörpers. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem synthetisierten Peptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus COLO205-Zellen unter Verwendung des APAF-1-ALT-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem synthetisierten Peptid blockiert.



Western-Blot-Analyse verschiedener Zellen unter Verwendung des polyklonalen Apaf-1-ALT-Antikörpers in einer Verdünnung von 1:500



Western-Blot-Analyse von COLO205-Zellen mit einem polyklonalen Apaf-1-ALT-Antikörper in einer Verdünnung von 1:500